

Stellenausschreibung: "Fachreferent*in Zusammenarbeit im Verband" (m/w/d/x) beim Bundesverband Mobile Beratung in Teilzeit (30 Std./Woche)

Der Bundesverband Mobile Beratung e.V. (BMB) ist der Dachverband von rund 50 Mobilen Beratungsteams bundesweit, die zum Umgang mit Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus, Antifeminismus und Verschwörungserzählungen beraten. In den Teams arbeiten rund 200 Mobile Berater*innen. Sie unterstützen alle, die sich gegen Ungleichwertigkeitsvorstellungen und für die Demokratie engagieren möchten – seien es Einzelpersonen, Organisationen, Schulen, Betriebe, Politiker*innen oder zivilgesellschaftliche Bündnisse. Als BMB vernetzen wir die Arbeit der Teams, vertreten ihre Interessen nach außen, unterstützen sie mit Fortbildungen und stehen als Ansprechpartner*innen für Politik und Medien zur Verfügung. Der BMB arbeitet als bundesweite Netzwerkstruktur mit fachlichen und strukturellen Netzwerkknoten.

Der Zusammenarbeit im Verband, speziell mit den Berater*innen in der Bundesarbeitsgemeinschaft Mobile Beratung, kommt daher eine besondere Bedeutung zu. Für die Koordination, die weitere Strukturierung und die Stärkung dieser Arbeitszusammenhänge suchen wir zum 1.5.2025 eine*n Fachreferent*in in Teilzeit (30 Std./Woche) in Bonn.

Ihre Aufgaben:

Stärkung der verbindlichen Zusammenarbeit zwischen Mobilen Beratungsteams (MBTs) und dem BMB

- Federführung, Moderation und Begleitung des Prozesses zur Stärkung der verbindlichen Zusammenarbeit zwischen Mobilen Beratungsteams und BMB;
- Begleitung des Prozesses zur Entwicklung von bundesweiten Fachstandards Mobiler Beratung;

Weiterentwicklung von Wissenstools im Verband

- Entwicklung einer Strategie und Betreuung neuer "Wissenstools" zur besseren Nutzung des Beratungs- und Organisationswissens der Mobilen Beratungsteams;
- Weiterentwicklung der bestehenden Kommunikationsinstrumente im Verband;
- Inhaltliche Pflege der Mitgliedercloud und stärkere Verzahnung mit der Arbeit der Berater*innen;

Stärkung von Clearing und Verweisberatung

- (Weiter-)Entwicklung einer Strategie zum Clearing von Beratungsfällen zwischen dem BMB, den MBTs und externen Partner*innen:
- Aus- und Aufbau von Verweisstrukturen;
- Bearbeitung/Clearing von Beratungsanfragen von bundesweiten Organisationen/Institutionen;
- Clearing/Verweis/Weitergabe von regionalen Beratungsanfragen;

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Eine abgeschlossene Hochschulausbildung (z.B. Sozial-, Kommunikations- und Politikwissenschaft) und/oder umfängliche Berufserfahrung in adäquaten Arbeitsfeldern;
- Expertise im Wissensmanagement und im Umgang entsprechenden Tools sowie in der Zusammenarbeit in komplexen zivilgesellschaftlichen Netzwerkorganisationen;
- Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten und/oder praktische Erfahrungen aus der Beratungsarbeit;
- Kenntnisse zivilgesellschaftlicher Arbeit gegen Rechtsextremismus und für dem. Kultur;
- Analytische Kompetenz und Erfahrung in Konzeptentwicklung und Projektentmanagement;
- Organisatorische und kommunikative Fähigkeiten, hohes Maß an Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Selbständigkeit und Teamfähigkeit;
- Freude an strategischem und konzeptionellem Arbeiten;
- Bereitschaft zu Dienstreisen.



Wir bieten:

- Eine interessante und vielseitige Tätigkeit, verbunden mit einer leistungsgerechten Vergütung nach TVöD Bund 13 (Stufe entsprechend Berufsbiographie);
- Mitarbeit in einem kreativen und professionellen Verband;
- · Ein engagiertes und solidarisches Team;
- Regelmäßige Teamtreffen (digital und in Präsenz);
- Vertrauensvolle Atmosphäre und flexible Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit, teilweise im Homeoffice zu arbeiten;
- Regelmäßige Mitarbeiter*innen-Gespräche und diverse Kommunikationsformate im BMB;
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung sowie zu regelmäßigen Supervisionen

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf (ohne Foto), beantwortetem Bewerbungsfragebogen und Zeugnissen mit dem Betreff "Fachreferent*in Zusammenarbeit im Verband" bis zum 18.3.2025, 16.00 Uhr ausschließlich digital in einer PDF-Datei mit maximal 4 MB an: bewerbung@bundesverband-mobile-beratung.de. Den Bewerbungsfragebogen (PDF) finden Sie hier.

Die Bewerbungsgespräche finden am 9. April 2025 in der Zeit von 9:00 Uhr – 15:00 Uhr in Präsenz in Bonn statt.

Wir legen großen Wert auf ein vielfältiges, inklusives und respektvolles Arbeitsumfeld. Besonders Frauen, BIPoC* und Menschen mit Behinderung möchten wir zur Bewerbung ermutigen. Wir werden uns aktiv darum bemühen, dass sich alle Mitarbeitenden unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Identität oder körperlichen / mentalen Voraussetzungen bei uns wohlfühlen und ihre individuellen Stärken voll entfalten können. Barrierearmut und die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse sind uns ein großes Anliegen. Der Arbeitsplatz in Bonn ist barrierefrei. Für BIPoC* gibt es einen Safer Space.

Wenn Sie es wünschen, dann teilen Sie uns gerne die Pronomen und Anredewünsche mit, mit denen Sie angesprochen werden möchten. Diese werden von uns unabhängig davon respektiert, ob sie mit Angaben in Zeugnissen oder anderen Unterlagen übereinstimmen.

Für Rückfragen steht Ihnen Grit Hanneforth, Geschäftsführerin des BMB, unter 0351 / 5005416 zur Verfügung.

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns die Einwilligung, Ihre von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten (vgl. Art. 6 DSGVO; siehe auch § 32 BDSG). Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre elektronisch übermittelten Daten gelöscht, es sei denn, sie werden zum Zwecke der Anstellung weiter benötigt. Alle weiteren Informationen zum Datenschutz finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter:

https://www.bundesverband-mobile-beratung.de/datenschutzerklaerung/